

4. Kommunikation und Öffentlichkeit

Die Stabsstelle Kommunikation und Öffentlichkeit wurde im Rahmen der Neuorganisation zum 1. September 2019 neu geschaffen. Vorher gehörte der Aufgabenbereich als Abteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit zum früheren Referat Familie, Presse und Information, Kultureinrichtungen.

Die direkte Zuordnung als Stabsstelle beim Oberbürgermeister entspricht der Querschnittsfunktion innerhalb der Verwaltung. Die Stabsstelle ist der Transmissionsriemen für die Kommunikation nach innen und außen. Sie koordiniert die Informationsarbeit zu aktuellen Planungen und Projekten jeweils in enger Abstimmung mit dem Oberbürgermeister und den zuständigen Organisationseinheiten. Die Kommunikation erfolgt in unterschiedlichen Formaten und auf unterschiedlichen Kanälen.

In der Stabsstelle arbeiten drei Mitarbeiter/innen mit einem Beschäftigungsumfang von 2,5 Stellen. Sie sind zuständig für

- Pressemitteilungen
- Pressetermine und -gespräche
- Presse- und Medienanfragen
- Soziale Medien
- Newsletter
- Internet
- Veranstaltungskalender
- Reden und Grußworte

Die Zuständigkeit für die städtischen Kultureinrichtungen hat die Stabsstellenleitung vorübergehend in die neue Organisationsstruktur mitgenommen. Die Zuordnung von

- Stadtbücherei
- Grafenschaftsmuseum
- Musikschule
- Stadtarchiv

soll in einem nächsten Schritt im Laufe des Jahres 2020 geändert und dann mit weiteren Kulturaufgaben in einem neuen Referat gebündelt werden.

4.1. Presse und Information

4.1.1. Pressemitteilungen

In 910 Pressemitteilungen (Vorjahr: 913) hat die Verwaltung die Öffentlichkeit 2019 über die Arbeit der Verwaltung und der kommunalen Gremien informiert. Die Presseinformationen werden über den Dienstleister „Presse-Service“ veröffentlicht und allen akkreditierten Redaktionen per E-Mail übermittelt. Zusätzlich werden sie zeitgleich unter „Stadtnachrichten“ auf der Internetseite der Stadt unter www.wertheim.de veröffentlicht.

Auch Service-Informationen Dritter, die z.B. das Landratsamt Main-Tauber-Kreis anbietet, bereitet die Pressestelle zur Information der Wertheimer Bürgerschaft für die städtische Homepage auf. Besonders wichtige Stadtnachrichten werden zusätzlich auf die Startseite gestellt.

Darüber hinaus werden ausgewählte Meldungen für den städtischen „Facebook“-Account (www.facebook.com/wertheim.de) aufbereitet und veröffentlicht (siehe dazu Punkt 4.1.5)

4.1.2. Pressetermine und -gespräche

Zur Organisation von Presseterminen und -gesprächen gehören: Koordinierung des Termins, Abstimmung der Teilnehmer/innen, Versand der Einladung, Vorbereitung eines Pressepapiers mit den wesentlichen Inhalten, Eigenberichterstattung in Text und Bild sowie Nachbereitung im Rahmen der Medienauswertung.

2019 gab es 90 Pressetermine und -gespräche (Vorjahr: 91).

4.1.3. Presse- und Medienanfragen

Als zentrale Anlaufstelle für die Medien muss die Pressestelle vielen unterschiedlichen Informationsbedürfnissen gerecht werden. Zu den Aufgaben zählen unter anderem:

- Beantwortung von Presse- und Medienanfragen
- Vermittlung von Gesprächspartnerinnen und -partnern sowie Interviews
- Zusammenstellen von schriftlichen Informationen und von Bildmaterial
- Vor- und Nachbereitung von Presseterminen und -gesprächen
- Vorbereitung und Begleitung von Aufnahme- und Dreharbeiten

2019 hat die Stabsstelle 504 Presse- und Medienanfragen bearbeitet, gegenüber dem Vorjahr (283) eine Steigerung um fast 80 Prozent. Naturgemäß spielten dabei die Oberbürgermeisterwahlen und ihre Nachwehen sowie die Kommunalwahlen eine große Rolle. Aber auch im weiteren Jahresverlauf hielt der Informationsbedarf auf hohem Niveau an.

Schwerpunkte des Medieninteresses 2019 waren folgende Themen:

- Oberbürgermeisterwahl
- Europa- und Kommunalwahlen
- Weiterentwicklung der Hochschule für Polizei
- Ansiedlungsprojekte am „Almosenberg“ in Bettingen
- Veranstaltungskonzepte in der Innenstadt und auf der Burg
- Sonderausstellungen in den Wertheimer Museen

4.1.4. Newsletter

Seit Oktober 2018 versendet die Stadtverwaltung einen wöchentlichen Newsletter mit Informationen über aktuelle Themen und interessante Veranstaltungen. Der Service ist kostenlos. Wer sich zum Newsletter anmeldet, erhält zum Wochenende per E-Mail Neuigkeiten auf einen Blick.

Der Newsletter ist ein zusätzlicher Informationsservice neben Homepage, Presseverteiler und Facebook. Ausgewählte Stadtnachrichten werden den Abonnenten gebündelt und kostenlos per E-Mail zugeschickt. Der Vorteil des neuen Dienstes: Man muss sich die Informationen nicht mehr „holen“, sondern sie werden „gebracht“. Die Ansicht des Newsletters funktioniert auch in allen mobilen Anwendungen. Bequem kann er also auch auf dem Smartphone oder Tablet gelesen werden. Bis Ende 2019 hatte der Newsletter etwa 500 Abonnenten.

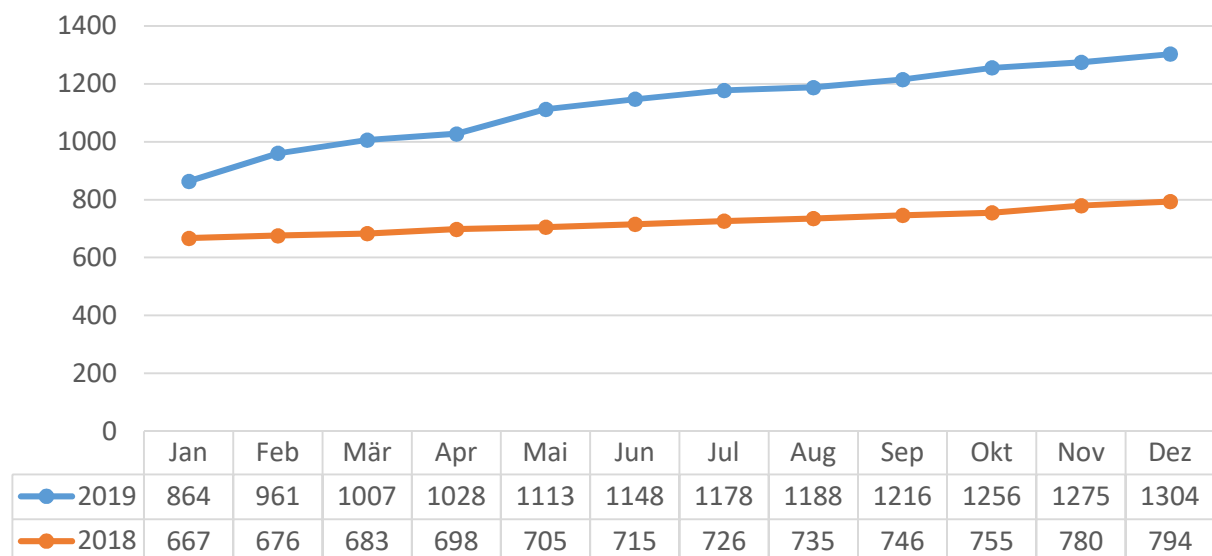
Die An- und Abmeldung zum kostenlosen Newsletter ist über einen Link auf der Startseite der städtischen Internetseite unter www.wertheim.de/newsletter möglich.

4.1.5. Soziale Medien

Social Media ist ein unverzichtbarer Teil moderner Öffentlichkeitsarbeit geworden. Insbesondere Facebook stellt für viele Menschen die wichtigste Nachrichtenquelle dar (vgl. Digital News Report 2019). Gerade in Zeiten von „Fake-News“ ist es wichtig, als Kommune die Bürgerinnen und Bürger mit vertrauenswürdige Nachrichten aus erster Hand zu informieren. Seit 2018 baut die Stabsstelle deshalb ihre Aktivitäten auf Facebook kontinuierlich aus.

Auf der städtischen Internetseite veröffentlichte Presseinformationen werden nutzerorientiert aufbereitet. Zusätzlich werden aktuelle Geschehnisse in der Stadt(-verwaltung) als eigenständige Facebook-Beiträge veröffentlicht. So soll neben dem reinen Informationswert die kommunale Arbeit transparent gemacht werden. Besonderes Augenmerk lag 2019 auf der Begleitung der Wahl des Oberbürgermeisters sowie der Europa- und Kommunalwahlen. Im Sinne des Bürgerdialogs spielt die direkte Interaktion und Kommunikation mit den Nutzern eine immer größere Rolle.

Entwicklung Seitenabonnenten Facebook



In steigenden Abonnenten- und Interaktionszahlen zeigt sich eine starke Akzeptanz des Facebook-Accounts. Vor allem das große Interesse an der OB-Wahl hat auch für einen sprunghaften Anstieg an Abonnenten gesorgt. Zum 1. Januar 2019 hatten 786 Nutzer den „Gefällt mir“-Button der städtischen Facebook-Seite geklickt. Diese Zahl stieg bis zum 31. Dezember 2019 auf 1276 an. Die Zahl der Seitenabonnenten ist im gleichen Zeitraum von 864 auf 1304 gewachsen.

4.1.6. Internet

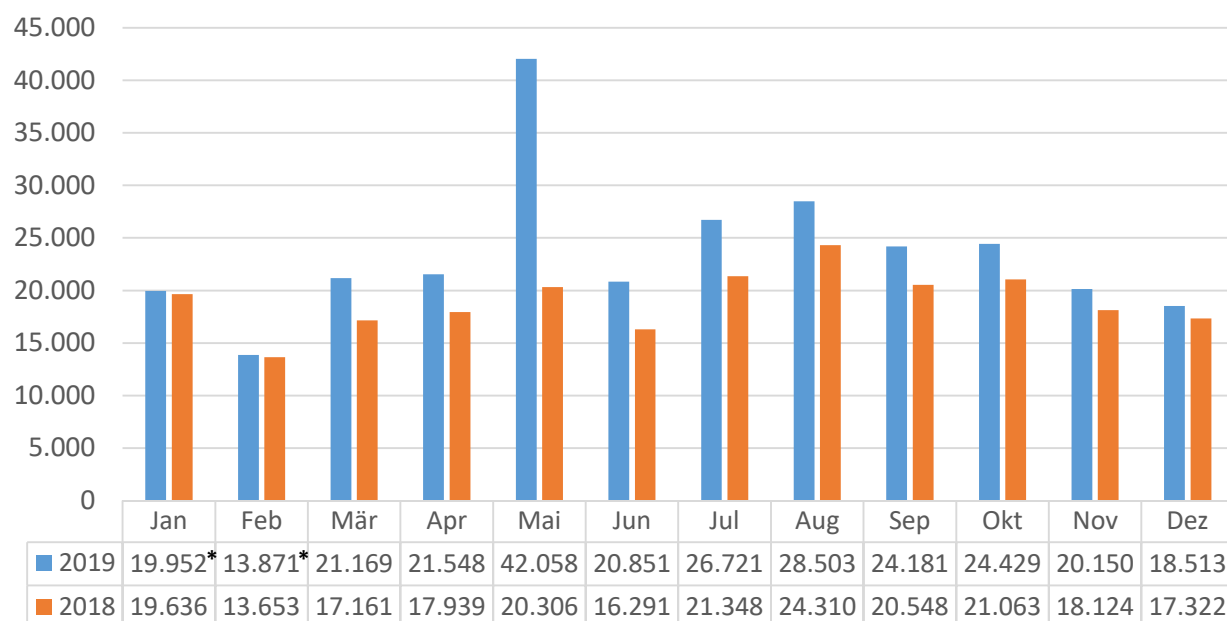
Seit 1997 ist die Stadt Wertheim mit einer eigenen Internetseite im World-Wide-Web präsent. Der letzte umfassende Relaunch fand 2014/15 statt. Die redaktionelle Betreuung und fortlaufende Aktualisierung ist Aufgabe der Stabsstelle Kommunikation und Öffentlichkeit.

Die Stadt nutzt für die Pflege des Internetauftritts ein Redaktionssystem, das heißt: Autoren aus verschiedenen Referaten pflegen „ihre“ Seiten. Änderungen werden durch die Administratoren der Pressestelle via „Workflow“ gegengelesen und veröffentlicht. Im Jahr 2019 gab es mehr als 500 solcher Autoren-Workflows. Für die technischen Aspekte des Internetauftritts ist die EDV-Abteilung im Referat Personal und Organisation zuständig. Anfragen und Anregungen von Bürgern bzw. Homepage-Besuchern helfen, die Nutzerfreundlichkeit des Internetauftritts ständig zu verbessern.

Statistik

Die Zugriffszahlen auf die Homepage liegen 2019 insgesamt bei 281.946 Besuchen. Das ist ein Plus von 53.615 Besuchen im Vergleich zum Vorjahr. Im Monats-Durchschnitt waren es rund 23.500 Besuche (Vorjahr: 19.000), im Tages-Durchschnitt 772 Besuche (Vorjahr: 624). Eine positive Entwicklung, die bereits im vierten Quartal 2018 begonnen hat, setzt sich fort: Sämtliche Monatszahlen des Vorjahres wurden übertroffen.

Entwicklung Besuche auf Homepage



* Probleme in der Statistikerfassung im Zeitraum vom 29. Januar bis 6. Februar; es ist daher real von einem höheren Wert auszugehen.

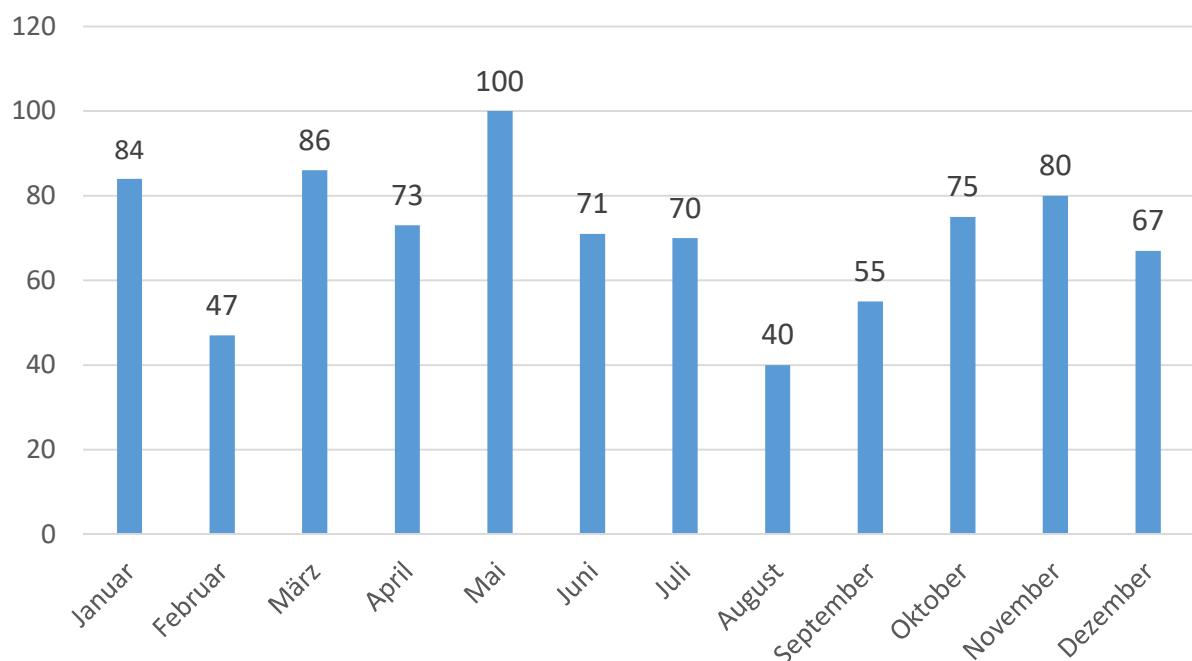
Deutlich gewandelt hat sich das Nutzungsverhalten der Homepage-Besucher. Einen Desktop-PC verwendeten Anfang 2013 noch 85 Prozent der Besucher, nur 15 Prozent ein Mobilgerät. Inzwischen benutzt bereits jeder zweite Nutzer ein mobiles Endgerät. 2019 verwendeten 49 Prozent der Besucher ein Smartphone (Vorjahr: 42 Prozent). Der Anteil an Nutzern von Tablet-PCs bleibt mit zehn Prozent auf dem Niveau von 2018. Dagegen sind die Besuche per Desktop-PC auf 40 Prozent weiter gesunken (Vorjahr: 47 Prozent).

4.1.7. Veranstaltungskalender

2019 hat die Stabsstelle 848 Termine in den Internetveranstaltungskalender eingepflegt (Vorjahr: 850). Eine Vorschau auf die Veranstaltungen des Folgemonats bereitet sie regelmäßig auf und leitet sie an Polizei, Presse, Tourismus, Presse und weitere Interessenten weiter. Auch der neue Print-Veranstaltungskalender „Wertheim Erleben“, der seit 2019 zweimal jährlich aufgelegt wird, basiert auf dem Internet-Veranstaltungskalender der Stadt.

Aufgenommen werden ausschließlich Veranstaltungen in Wertheim. Für Meldungen durch Vereine, Kulturtreibende, Schulen und Kirchengemeinden steht ein Meldebogen online zur Verfügung.

Jahresstatistik Termine



4.1.8. Reden und Grußworte

Das Aufgabengebiet umfasst die Vorbereitung von Reden, Grußworten und Korrespondenzen zu besonderen Anlässen für den Oberbürgermeister, seine ehrenamtlichen Stellvertreter und den Bürgermeister. Dafür steht ein Beschäftigungsumfang von 50 Prozent zur Verfügung. Der zuständige Mitarbeiter hat 2019 insgesamt 142 Reden und Grußworte, sechs schriftliche Grußworte für Publikationen sowie 15 Gratulationsschreiben verfasst.